

Bedenke! Das Endergebnis der Tätowierung hängt zu 80% von der richtigen Pflege ab!

1. Entferne am nächsten Morgen die Drypads.
2. Wasche danach mit sauberen Händen unter Wasser und mit **PH-neutraler, unparfumierter** Seife(z.B. Der-med®) die restlichen Tinten- und Blutrückstände ab.
3. Tupfe das Tattoo mit frischem Haushaltspapier ab und lasse es trocknen (kein Badetuch benutzen).
4. Du kannst nun Tattoocreme hauchdünn auftragen.
5. Sehr wichtig: Wasche regelmässig das Tattoo mit der PH-neutraler Seife (ca. 4 Mal täglich) und anschliessend das Tattoo dünn eincremen (2-3 Mal täglich).
6. Wiederhole das Waschen und eincremen mindestens bis die Kruste weg ist. Es ist aber empfehlenswert die Tätowierung auch 2 bis 3 weitere Tage einzucremen.

Während des Heilungsprozesses unbedingt zu vermeiden:

- Verdecke das Tattoo nicht während dem Schlaf.
- Benutze keine anderen Cremes wie z.B. Narben oder Desinfektionscremes (Nivea, Vaseline, Vita-Merfen, Homeoplasmine, Bepanthen Plus etc.)
- Das frische Tattoo darf nie mit normaler Seife oder Shampoo in Kontakt kommen.
- **Kruste niemals abkratzen!** Die Kruste muss von alleine abfallen.
- Das Tattoo niemals verdecken oder in Verband einwickeln.
- Während der Heilungsphase ist auf zu eng anliegende Kleidung und zu starke sportliche Betätigung zu verzichten.
- Direkte Sonnenbestrahlung, Sauna und Solarium unbedingt während des ganzen Heilungsprozesses und mindestens 1 Monat vermeiden.
- Tätowierung nicht mit Wasser aufweichen. Aufs Baden während der Verheilphase muss verzichtet werden.
- Niemals mit Chlorwasser (Hallenbad, Sprudelbad, etc.) in Kontakt bringen.
- Wenn die Kruste vollständig von der Tätowierung abgefallen ist, und keine unverheilten Stellen mehr vorhanden sind (ca. nach 1 bis 2 Wochen), kannst du die Tätowierung wieder wie die restliche Haut behandeln. (Nur Sauna, Sonne / Solarium und Hallenbad gilt es noch 1 Monat zu meiden)
Bei Fragen oder Unsicherheiten stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Falls Sie irgendwelche Komplikationen oder eventuelle Infektionen vermuten, sollten Sie uns umgehend kontaktieren und einen Arzt aufsuchen.